



## Verantwortungsvolles Unternehmertum – zur Rolle und Zukunft des Familienunternehmers

Familienunternehmer stehen für Unternehmergeist und Verantwortung gegenüber Beschäftigten. Sie haften für ihre Entscheidungen und engagieren sich gesellschaftlich. Langfristige Strategien und das Denken in Generationen stehen bei ihnen vor kurzfristiger Gewinnmaximierung. Familienunternehmen haben damit für die Wirtschaft wie für die Gesellschaft insgesamt eine stabilisierende Ankerfunktion; sie verleihen der sozialen Marktwirtschaft Glaubwürdigkeit. Doch immer mehr Regulierungen, Kostensteigerungen und ein sich verschärfender internationaler Wettbewerb erhöhen den Anpassungsdruck.

Wie Familienunternehmen unter diesen Bedingungen in Deutschland erfolgreich sein können, darüber spricht **Wolfgang Grupp** anlässlich der diesjährigen Eröffnung unserer Veranstaltungsreihe „**Offensive Mittelstand – Gut für das Saarland**“.

Zu dieser Gemeinschaftsveranstaltung von IHK und HWK laden wir Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen!



Donnerstag, 10. März 2016  
18:00 Uhr

Veranstaltungsort:  
IHK Saarland (Saalbau)  
Franz-Josef-Röder-Str. 9  
66119 Saarbrücken

## Programm

### Herzlich willkommen!

*Petra Krenn  
Vizepräsidentin der IHK Saarland*

### Verantwortungsvolles Unternehmertum – zur Rolle und Zukunft des Familienunternehmers

*Wolfgang Grupp,  
Inhaber und Geschäftsführer der TRIGEMA e.K.*

### Herzlichen Dank!

*Dr. Carsten Meier  
Geschäftsführer der IHK Saarland*

Imbiss und Get-together



**Wolfgang Grupp** ist Eigentümer und Geschäftsführer der im schwäbischen Burladingen ansässigen Textilfirma TRIGEMA, die er als eingetragener Kaufmann führt. Der Öffentlichkeit ist er

vor allem durch sein Bekenntnis zum Produktionsstandort Deutschland und seine Werbeauftritte kurz vor der Tagesschau bekannt. In zahlreichen TV-Gesprächsrunden findet er stets deutliche Worte und plädiert u. a. für die persönliche Haftung von Managern. Sein unternehmerisches Credo lautet: „Die Freiheit der Entscheidung ist untrennbar verbunden mit der Pflicht zur Verantwortung“.

# Verantwortung